
Übungen zu Theoretische Physik IV

Priv.-Doz. Dr. Stefan Förste

<http://www.th.physik.uni-bonn.de/people/forste/exercises/ws1213/tp4>

Der Weihnachtszettel zählt wie üblich 20 Punkte. Werden mehr als 20 Punkte erreicht sind dies Zusatzpunkte.

Als Lektüre für die Weihnachtszeit ist auch folgender Artikel sehr zu empfehlen:

<http://www.nature.com/scientificamerican/journal/v308/n1/full/scientificamerican0113-44.html>

Der Autor wird am 14.01.2013 im Bethe Kolloquium um 15c.t. im Seminar Raum 1 des BCTP einen Vortrag zu diesem Artikel halten.

–HAUSÜBUNGEN–

H 11.1 Metalle bei tiefen Temperaturen

(3+4 = 7) Punkte

Betrachte ein Metall bei nicht vorhandenem Magnetfeld und bei atmosphärischem Druck. Die Wärmekapazität des Metalls im normalleitendem Zustand sei $C_n = \gamma T$ und in der supraleitenden Phase $C_s = \alpha T^3$ mit Konstanten α und γ .

- (a) Betrachte die Änderung der Entropien beim Temperaturübergang $T = 0 \rightarrow T_c$. Nutze, dass am kritischen Punkt T_c die Entropien der beiden Phasen gleich sein müssen sowie den 3. Hauptsatz der Thermodynamik um α durch γ und T_c auszudrücken. Du solltest

$$\alpha = 3\gamma/T_c^2$$

finden.

- (b) Bestimme nun die Differenz der inneren Energien des Metalls in normaler und supraleitender Phase bei $T = 0$. Drücke das Ergebniss durch γ und T_c aus und nutze, dass die innere Energien für beide Phasen bei $T = T_c$ gleich sind.

H 11.2 Tripelpunkt

(2+3+1=6) Punkte

In der Nähe des Tripelpunktes für Ammoniak lautet die Sublimationskurve $\ln P = 27,79 - 3726/T$ und die Verdampfungskurve $\ln P = 24,1 - 3005/T$. Dabei sind P in Pascal und T in Kelvin gemessen. Betrachte Ammoniakgas als ideales Gas und vernachlässige die spezifischen Volumina des flüssigen bzw. festen Ammoniaks.

- (a) Wie groß sind Druck und Temperatur im Tripelpunkt?

- (b) Wie groß sind die latente Sublimations- und die latente Verdampfungswärme am Tripelpunkt?
- (c) Wie groß ist die latente Schmelzwärme am Tripelpunkt?

H 11.3 Bernoulli Zahlen und ζ -funktion (2+2+2+2+3+3+3=17) Punkte

Im folgenden werden wir einige Identitäten zeigen, die wir für das Bose- und Fermigas noch benötigen werden.

Die Bernoulli-Polynome $B_n(x)$ werden mittels folgender erzeugender Funktion definiert

$$g(x, z) := \frac{ze^{xz}}{e^z - 1} =: \sum_{n=0}^{\infty} B_n(x) \frac{z^n}{n!} \quad |z| < 2\pi \quad (1)$$

Die Bernoulli-Zahlen sind dann definiert durch $B_n := B_n(0)$.

(a) Zeige zunächst:

- (i) Zuerst: $g(1-x, z) = g(x, -z)$ und dann $B_n(1-x) = (-1)^n B_n(x)$, $n \in \mathbb{N}_0$.
- (ii) $\frac{d}{dx} B_n(x) = B'_n(x) = n B_{n-1}(x)$, $n \in \mathbb{N}$; $B'_0(x) = 0$; indem du zuerst $\frac{\partial}{\partial x} g(x, z)$ berechnest.
- (iii) Zuletzt $g(-x, -z) - g(x, z) = ze^{xz}$ und dann $(-1)^n B_n(-x) - B_n(x) = nx^{n-1}$, $n \in \mathbb{N}_0$.

(b) Zeige nun

$$B_0 = 1, \quad B_1 = -\frac{1}{2}, \quad B_2 = \frac{1}{6}, \quad B_{2n+1} = 0 \quad n \in \mathbb{N}_0, \quad B_4 = -\frac{1}{30}.$$

(c) Überprüfe als nächstes durch partielle Integration:

$$\begin{aligned} \int_0^1 dx f(x) &= \int_0^1 f(x) B_0(x) = \int_0^1 f(x) B'_1(x) \\ &= \frac{1}{2} (f(1) + f(0)) - \int_0^1 dx f'(x) B_1(x) \end{aligned}$$

und zeige mit vollständiger Induktion, dass

$$\begin{aligned} \int_0^1 dx f(x) &= \frac{1}{2} (f(1) + f(0)) - \sum_{p=0}^q \frac{B_{2p}}{(2p)!} (f^{(2p-1)}(1) - f^{(2p-1)}(0)) \\ &\quad + \frac{1}{(2q)!} \int_0^1 dx f^{(2q)}(x) B_{2q}(x). \end{aligned}$$

(d) Man kann mit Hilfe komplexer Funktionentheorie zeigen, dass

$$B_{2k} = -2 \frac{(-1)^k (2k)!}{(2\pi)^{2k}} \zeta(2k), \quad k \in \mathbb{N},$$

mit der Riemannschen Zeta-Funktion

$$\zeta(s) := \sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n^s}.$$

(e) Nutze

$$\int_0^{\infty} dx x^{s-1} e^{-\alpha x} = \frac{\Gamma(s)}{\alpha^s}$$

um damit

$$\frac{1}{\Gamma(s)} \int_0^{\infty} dx \frac{x^{s-1}}{e^x - 1} = \zeta(s)$$

zu zeigen.

(f) Benutze

$$\sum_{k=1}^{\infty} \frac{(-1)^{k+1}}{k^s} = \sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{k^s} - 2 \sum_{l=1}^{\infty} \frac{1}{(2l)^s} = (1 - 2^{1-s}) \sum_{k=1}^{\infty} \frac{1}{k^s}$$

um zu zeigen, dass

$$\frac{1}{\Gamma(s)} \int_0^{\infty} dx \frac{x^{s-1}}{e^x + 1} = (1 - 2^{1-s}) \zeta(s).$$

(g) Zeige jetzt

$$\int_0^{\infty} dx \frac{x^{2k-1}}{e^x + 1} = \frac{(2^{2k-1} - 1)(-1)^{k+1} \pi^{2k} B_{2k}}{2k}, \quad \int_0^{\infty} dx \frac{x^{2k-1}}{e^x - 1} = (-1)^{k+1} \frac{(2\pi)^{2k} B_{2k}}{4k}$$

und berechne die Integrale:

$$\int_0^{\infty} \frac{x}{e^x + 1} = \frac{\pi^2}{12}, \quad \int_0^{\infty} dx \frac{x^3}{e^x + 1} = \frac{7\pi^4}{120}, \quad \int_0^{\infty} dx \frac{x}{e^x - 1} = \frac{\pi^2}{6}, \quad \int_0^{\infty} dx \frac{x^3}{e^x - 1} = \frac{\pi^4}{15}.$$

(h) Zeige, dass alle nichttrivialen Nullstellen der komplexwertigen Zetafunktion Realteil $1/2$ haben.